

Zusammenfassung des Monatstreffens März 2019 am Mittwoch, dem 20.3.2019

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende: Raimund Sauter, Jan Schäfer, Reiner Peter, Wally Schwebel, Klaus Schwebel, Günter Glas, Reinhold Hechler, Werner Bert

Im Februar fand kein Monatstreffen statt; das Märztreffen wurde um 1 Woche vorverlegt.

Pkt. 1: Aktuelle Informationen:

- Raimund berichtet über Informationen aus dem Bundesverband (u.a.):
 - Tag des Wolfes am 30. April
 - Stunde der Gartenvögel vom 10. – 12. Mai
 - Insektensommer
 - „Badnight“ / FledermausschutzWeitere Informationen dazu entweder bei Raimund oder unter [www. NABU-Netz.de](http://www.NABU-Netz.de)
- Die Vogelstimmenwanderung unserer Gruppe soll am 5. oder 12. Mai stattfinden. Werner wird bei Bernd und Gg. Schneider nachfragen, ob sie die Führung übernehmen würden. Möglicherweise soll die Vogelbestimmung „stationär“ bei Kaffee und Kuchen durchgeführt werden.
- Jan berichtet über seine Mitarbeit in der Fachgruppe „Energie“ des Bundesverbandes.
- Jan hat in Absprache mit Raimund einen Mehrzweck – Hochentaster der Firma Scheppach für 190 € gekauft. Er wird bei ihm gelagert und soll allen NABU-Mitgliedern zugänglich sein.
- Das Monatstreffen April wird auch als JHV gestaltet. Die Kassenprüfer Günter Glas und Reinhold Hechler wurden 2016 für 5 Jahre gewählt.
- Reiner hat die „alten“ Krötenschilder vor Nonrod aufgestellt. Einen Zaunschutz wird es ab diesem Jahr nicht geben.
- Der Bibervortrag von Fritz Fornoff wird von allen als sehr gut beurteilt.

Pkt. 2: Schwalbenhaus

Raimund berichtet vom Fortgang des Projektes „Schwalbenhaus“; das Haus ist nahezu fertig gestellt. Die Gruppe wird sich nach der Sitzung mögliche Standorte im Kirchgarten ansehen. Raimund wird den Text für eine Informationstafel erstellen und das weitere Vorgehen mit der Kirche, Max Jung und dem Schreiner Wiesner besprechen.

Pkt. 3: Pflegemaßnahmen

Am Samstag, dem 23.3., soll von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr der Obstbaumschnitt im Kirchgarten abgeschlossen werden (*Jan hat dazu bereits eine Rundmail geschrieben.*)

Am Samstag, dem 30.3. und evtl. an Abenden im April sollen die noch notwendigen Schnittmaßnahmen am Gaßnersberg und in der Entenpfütze vorgenommen werden.

Pkt. 4: Sonstiges und aktuelle Beobachtungen

- Ein Rotmilanpärlchen am Buchenberg und die Feldlerche am Gaßnersberg werden als besondere Beobachtungen genannt.
- Jan berichtet von Irritationen im Zusammenhang mit den Vereinbarungen zum Heckenschnitt.
- Dies soll zum Anlass genommen werden, NABU, FBTK und Imker zu einer Vorbesprechung rechtzeitig vor der nächsten Sitzung des „Runden Tisches für Nachhaltigkeit“ einzuladen.
- Raimund berichtet über die Aktivitäten im Zusammenhang mit der Dorflinde Billings.

Die Sitzung endet um 22.10 Uhr. Im Anschluss findet die Ortsbegehung im Kirchgarten statt.

Niedernhausen, 22. März 2019

gez. Werner Bert